

Vorwort

Informationen sind im 21. Jahrhundert zum wichtigsten Asset geworden, sodass nicht nur große Unternehmen versuchen, Informationen und Daten zu sammeln, sondern auch Behörden einen umfangreichen Fundus an Informationen und Daten gesammelt haben und weiterhin sammeln werden. Dieser Fundus ist vor allem im Bereich des Umweltrechts sehr umfangreich geworden und kann hier auf Informationen und Daten aus über einhundert Jahren zurückgegriffen werden, weil zB Wasserrechtsbescheide schon zu Zeiten der K.u.k.-Monarchie erteilt worden sind und diese Bescheide entsprechende Umweltinformationen enthalten.

Das Ziel des vorliegenden Fachbuchs ist, den erheblichen Zeitaufwand für rechtliche Recherchearbeiten, der für eine fundierte Rechtsberatung oder Rechtsentscheidung notwendig ist, zu reduzieren. Aus diesem Grund wurde ein besonderes Augenmerk auf die ergangene und aktuelle Judikatur gelegt, zumal hievon eine realistische Einschätzung der Rechtssache abhängt.

Es entstand aus der Idee heraus, einerseits einen hilfreichen Überblick über die rechtshistorische bzw zukünftige Entwicklung des österreichischen Umweltinformationsgesetzes und andererseits eine Gegenüberstellung des Bundes-UIG zu den einzelnen Landesgesetzen – nicht zuletzt durch dessen „9+1-Regelung“ – zu schaffen. Durch Verweise der einzelnen Landesgesetze auf das Bundes-UIG wird dem Lesenden ein schneller Überblick auf die (Un-)Gleichheiten der österreichischen Umweltinformationsgesetze gewährt. Neben dem Schwerpunkt auf die österreichischen Umweltinformationsgesetze per se bietet das vorliegende Fachbuch eine fundierte Sammlung der bisherigen Rechtsprechung auf nationaler und EU-Ebene. Durch die entsprechende Zuordnung zu den jeweils ausschlaggebenden Normen sowie einer Kurzdarstellung der Judikatur stellt dieses Werk ein praxisorientiertes und zeitsparendes Hilfswerk dar, welches vornehmlich für Praktiker:innen aus dem Verwaltungs- und Verfassungsrecht von Vorteil ist.

Durch die umfassende rechtliche Beratung von Mandant:innen im Sektor öffentliches Wirtschaftsrecht sowie die Betreuung zahlreicher UVP-Verfahren von Mag. Dieter Wohlmuth, LL.M. und Mag.^a Raphaela Sorger konnte vor allem sehr viel Praxiszugang in das vorliegende Fachbuch einfließen, sodass ein ideales Nachschlagewerk für ein in der Zukunft immer spannenderes Thema entstanden ist.

Leibnitz, Juli 2023

Mag. Dieter Wohlmuth, LL.M
Mag.^a Raphaela Sorger